CSU
Aschaffenburg-Stadt
Stadtratsfraktion

STADT ASCHAFFENBURG
EINGANG
12.10.2023

CSU Stadtratsfraktion Aschaffenburg
Dalbergstraße 11
63739 Aschaffenburg

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Herzing
Rathaus / Dalbergstr. 15
63739 Aschaffenburg

12 Oktober 2023

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion mit der Jungen Union Aschaffenburg
Flächenentsiegelung des Eingangsbereichs zum Stadtgarten „Am Rosensee"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach Fertigstellung des Stadtgartens „Am Rosensee" im Jahr 2003 lädt eine große – vormals versiegelte – Fläche zum Verweilen ein. Durch die Umwandlung entstand ein Park mit über 500 Bäumen, der von Anwohnern gerne zum Spazieren- oder Gassigehen und von Kindern und Jugendlichen zum Spielen genutzt wird.

Die rund 2.000 qm große abschließende Fläche an der Ecke Spessartstraße / Mattstraße ist jedoch weiterhin durch große Betonplatten sowie eine große Teerfläche versiegelt und befindet sich zudem in einem äußerst schlechten Zustand. (s. Anlage 1) Die Aufenthaltsqualität in diesem Abschnitt ist durch die Vernachlässigung des Areals schlecht, weshalb dieser Bereich von den meisten Anwohnern gemieden wird.

Besonders durch Beton und Teer versiegelte Flächen, wie jene am Rosensee, tragen durch die stärkere Absorption der Wärmestrahlung dazu bei, dass die Temperaturen in den Innenstädten im Sommer immer stärker ansteigen. Das Umweltbundesamt empfiehlt deshalb: „Mit deutlich mehr Grün, vor allem neuen Bäumen und mehr Verschattung lässt sich der Aufenthalt im Freien wesentlich angenehmer gestalten."

Um sowohl die Aufenthaltsqualität für Jung und Alt in diesem Bereich zu verbessern als auch der stärkeren Hitzeentwicklung in der Innenstadt entgegenzuwirken,
beantragt die CSU-Fraktion mit der Jungen Union Aschaffenburg eine Entsiegelung der Fläche sowie die Neugestaltung des beschriebenen Bereichs (s. Anlage 2)

Für die Neugestaltung sollten die Ideen und Meinungen der Anwohner angehört werden, weshalb wir eine Befragung sowie einen Ortstermin vorschlagen. In der CSU-Stadtratsfraktion ist es uns ein Anliegen, dass zumindest ein Teil der Fläche ökologisch umgestaltet wird, also z.B. eine Grünfläche für Insekten etc. entsteht. Das Pflanzen von weiteren Bäumen im unteren Bereich der versiegelten Fläche (kurz vor der Spessartstraße) hätte klimatische Vorteile und könnte die veralteten und optisch wenig ansprechende Überdachung ersetzen. Auch Sportgeräte, wie Sie beispielsweise in Damm an den Aschaffauen installiert wurden, könnte man vorsehen.

CSU Stadtratsfraktion Aschaffenburg
Dalbergstraße 11
63739 Aschaffenburg

CSU
Aschaffenburg-Stadt
Stadtratsfraktion

Zudem ist zu prüfen, ob die Förderung der Förderinitiative „Flächenentsiegelung" des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr in Anspruch genommen werden kann.

Umgehend zu entfernen sind die teils rassistischen Schmierereien an der Wand zur Spessartstraße. Eventuell kann diese nach einem Anstrich von einer Schulklassekreativ gestaltet werden

Mit freundlichen Grüßen

Peter Schweickard
Fraktionsvorsitzender

Brigitte Gans
Fraktionsgeschäftsführerin

Maximilian Beck
JU Aschaffenburg-Stadt

Anna Hajek
Stadträtin

Marcus Weber
Stadtrat

Thomas Gerlach
Stadtrat

Markus Schlemmer
CSU Ortsverband Schweinheim

Anlage 1: Bilder des Areals unterhalb des „Rosensees"

Anlage 2: Luftbild der ca. 2.000 qm großen Fläche unterhalb des „Rosensees"

(Quelle: Google Maps)